

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 50.

Sonntag den 19 Februar.

1865.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten Mittwoch den 22. Februar a. C.

Abends 7/8 Uhr.

- Tagesordnung:
- 1) Die Aufstellung des Gellert-Denkmal im Rosenthal,
 - 2) Die Rückäußerung des Rathes über den Vorfall bei Beerdigung Herrn Dieze's,
 - 3) Gutachten des Ausschusses zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen über:
 - a) Pachtverlängerung der Gärten im Johannisthal,
 - b) Verlegung der Speiseanstalt,
 - c) Herstellungen an den Fregeschen Asylhäusern,
 - 4) Gutachten des Lagerhofausschusses über:
 - a) das Budget der Anstalt,
 - b) die Einrichtung des neuen Lagerhauses für feuergefährliche Waaren,
 - 5) Gutachten des Verfassungsausschusses, die Vicebürgermeister-Wahl betreffend.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Bestimmung in §. 19 des Postgesetzes vom 7. Juni 1859 werden alle Diejenigen, welche an den nachverzeichneten, im Jahre 1863 bei dem hiesigen Ober-Post-Amte zum Erliegen gekommenen Gegenständen Ansprüche zu haben vermeinen, andurch aufgefordert, letztere binnen 3 Monaten und längstens bis zum **20. Mai 1865** bei einer Postanstalt des Königl. Sächs. Postbezirks oder der unterzeichneten Behörde anzumelden und zu bescheinigen.
Königliche Ober-Post-Direction.
von Zahn.

Verzeichniß.

- 1) 1 Kiste an den Stellmachergesellen Daniel Petersohn in Thiesen;
- 2) 1 Packet an Fuhrmann Opelt in Meerane;
- 3) 1 Kiste an Fritz Rebling, Schuhmachermeister in Greußen;
- 4) 1 Packet an August Burges in Braunschweig;
- 5) 1 Brief mit 1 Thlr. an Frau Johanne Müller in Dresden;
- 6) 1 Brief mit 1 Thlr., undecl., an Frau Kathinka Köpfe in Dresden;
- 7) 1 Packet an Cand. theol. Bedström in Siegburg;
- 8) 1 Brief mit 1 Thlr. 10 Ngr. Einzahlung an Thiele in Berlin;
- 9) 1 Brief mit 1 Thlr., undecl., an Agnes Neumann in Berlin;
- 10) 1 Kiste mit Cigarren Δ 25 Leipzig, 3 Thlr. Werth, aus Annaberg;
- 11) 1 Packet an Pastor Hirche in Görlitz;
- 12) 1 Packet an Frau Professor Scherr in Zürich;
- 13) 1 Packet von A. Elb in Dresden;
- 14) 1 Kistchen mit einer Hutfeder, C. F. Coburg;
- 15) 1 Packet an Gottlob Liebmann in Breslau;
- 16) 1 Packet an Frau Ziegler in Kößsch bei Bitterfeld;
- 17) 1 rec. Brief mit 75 Thlr. und einer 5 Pfund-Note an John Barry in New-York;
- 18) 1 Schachtel an Mad. Albine Mühlig, p. r. Löbau;
- 19) 1 Brief mit 2 Thlr., undecl., an Ernst Leipnitz in Borna,
- 20) 1 Packet an Fräul. Wolf in Borna bei Wurzen;
- 21) 1 Brief mit 10 Ngr. an Otto Weber in Dresden;
- 22) 1 Kiste an den Handschuhfabrikant Frischmann in Limbach;
- 23) 1 Packet an den Jäger Ernst Fischer, p. r. Dresden;
- 24) 1 Packet an Franz Heyne in Borna;
- 25) 1 Packet an den Soldat Moriz Schumann in Meldewitz;
- 26) 1 Kiste mit Cigarrenetuis Δ 2620 Mannheim;
- 27) 1 Packet an Wilhelm Burkhardt in Wittenberge;
- 28) 1 Packet mit 1 Stück Drap de Paris, W. 7963 Leipzig aus Duisburg;
- 29) 1 Packet mit Thonabdrücken, E. G. Leipzig, aus Weimar;
- 30) 1 Packet mit wollenen Luchern, J. T. 103 Leipzig, aus Dresden;
- 31) 1 Kiste mit 2 Strohbüten, M. B. 77 Leipzig, aus Golditz;
- 32) 1 Packet mit 1 Buche, H. B. Leipzig, aus Zwickau;
- 33) 1 Packet mit Luch, HP. 10 Leipzig, aus Burg;
- 34) 1 Packet mit 1 Brille, W. O. Görlitz;
- 35) 1 Packet mit 1 Photographie, E. E. 136 Finsterwalde;
- 36) 1 Packet mit Mustern, P. S. 29 Leipzig, aus Pyrmont;
- 37) 1 Kiste mit Dhrghoden, H. P. 75 Leipzig, aus Perleberg;
- 38) 1 Kiste mit 2 Blumenvasen, O. D. 345 Leipzig, aus Zwickau;
- 39) 1 Packet mit 2 Leppichen, F. W. 232 Leipzig, aus Dresden;
- 40) 1 Schachtel mit Puppen, A. W. 401 Leipzig, aus Berlin;
- 41) 1 Packet mit Haarbürsten, J. C. 7316 Leipzig, aus Berlin;
- 42) 1 Packet mit Rouleaux, T. S. 1780 Leipzig, aus Altenburg;
- 43) 1 Packet mit Samen, HH. 112 Leipzig, aus Eisleben;
- 44) 1 Packet mit Schnürsenkeln, F. G. 421 Leipzig, aus Eisleben;
- 45) 1 Kiste mit 1 Vogelbauer, T. 284 Leipzig, aus Gera;
- 46) 1 Packet mit wollenen Hemden, AR. 21 Leipzig;
- 47) 1 Packet mit Proben HV. 17 Leipzig, aus Chemnitz;
- 48) 1 Packet mit Gaze, R. P. 185 Leipzig, aus Dresden;
- 49) 1 Kiste mit 1 Strohhute, W. W. 236 Leipzig, aus Calbe;
- 50) 1 Packet mit Noten, B. B. Leipzig, aus Halle;
- 51) 1 Kiste mit Strohbüten, G. P. 2100 Leipzig, aus Aschersleben;
- 52) 1 Packet mit leeren Säcken, A. T. 4 Leipzig, aus Verdau;
- 53) 1 Packet mit 4 Photographie-Alb., AF. 12 Leipzig, aus Halle;
- 54) 1 Brief mit 1 Thlr. an Ferdinand Elb in Dresden;
- 55) 1 Packet an Rudolf Herzog p. r. Magdeburg;
- 56) 1 Packet an Adalbert Herzmonosth in Alt-Balanka;
- 57) 1 Kiste, C. M. 241 Verdau;
- 58) 1 Packet mit Kleiderstoff, O. & F. 514 Wurzen.

Dritte Vorlesung von Dr. Kahnis.

In der mittelalterlichen Kirche machten sich zuletzt zwei Strömungen geltend, nämlich der weltgeschichtliche Fortschritt, welcher eine Macht nach der andern Rom entfremdend, auf die Nothwendigkeit einer gründlichen Reform hinwies, und die Rette von Zeugen der Wahrheit, welche stets auf eine Reinigung der Kirche drangen. Anfangs gingen beide Strömungen neben einander; allein dem weltgeschichtlichen Fortschritt fehlte das Evangelium, den evangelischen Zeugen fehlte der weltgeschichtliche Fortschritt.

Im Zeitalter der Reformation fließen beide Strömungen in Ein Bett zusammen, und die ihnen zu Grunde liegenden Ideen werden Fleisch und Blut in Martin Luther.

Der Sproß einer Thüringer Bauernfamilie, in welcher deutscher Rechtsinn erblich war, genoss Luther eine äußerst strenge Erziehung im älterlichen Hause, nicht minder auch in der Schule. Die natürliche Folge davon war ein Glaube, der in Jesus Christus nur den Welttrichter sah. Als Jüngling widmete er sich mit Eifer den classischen Studien und trieb mit der ganzen Energie seines Geistes auf der Hochschule zu Erfurt Scholastik. In Folge eines